

Zolliker Zumiker

BOTE

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Publikationsorgan

GZA/PPA 8702 Zollikon, Fröhlich Info AG, Dachslerenstrasse 3, 8702 Zollikon, Telefon 044 396 40 80
redaktion@zobo.ch, inserate@zobo.ch, www.zolliker-zumiker.ch

Das Wetter am Wochenende



Samstag 9°|17° Sonntag 10°|15°

Fit bleiben

«Turnen macht träge Menschen wieder munter», davon ist das älteste Mitglied der Männerriege Zollikon überzeugt. Seit 20 Jahren hält er sich jeden Mittwoch in der Turnhalle Buechholz fit. Dass es aber längst nicht nur die Turnstunde ist, die den 85-Jährigen so munter macht, wird im Gespräch mit ihm rasch klar. Der Geist der Männerriege ist die Kameradschaft – nebst dem Sport werden auch Freizeitaktivitäten, Sozialkontakte und Helfereinsätze gepflegt. Das macht das Konzept der Männerriege so nachhaltig – seit 100 Jahren.

Im Zollikerberg geht nach 32 Jahren eine Ära zu Ende, die Türen von Mike Speschas Papeterie sind geschlossen. Doch Stillstand kommt für ihn nicht in Frage, denn auch er ist gerne in Bewegung und wird es auch bleiben: Fit hält er sich mit Tanzen, der Tango Argentino wartet schon auf ihn.

Die Füsse hochlegen nach der Derrière seines aktuellen Programms in Zumikon wird auch Claudio Zuccolini nicht. Und jetzt sind Sie an der Reihe, halten auch Sie sich fit, fangen Sie gleich beim bekannten Stand-up-Comedian mit Ihren Lachmuskeln an.

Melanie Marday-Wettstein



Fit seit 100 Jahren

■ **ZOLLIKON.** Die Männerriege Zollikon feiert morgen Abend mit einem Galaabend im Gemeindesaal ihr 100-jähriges Bestehen. Begonnen hat die Geschichte der sportlichen Zolliker am 16. Oktober 1919 in der Turnhalle Buechholz, wo die Männerriege als Untersektion des Turnvereins mit eigenen Statuten und einer eigenen Kasse gegründet wurde. 34 Jahre nach der Gründung des Turnvereins hatte eine Gruppe älterer Zolliker Turner gefunden, dass es nach der Aktiv-Turnzeit ja noch nicht vorbei sein könne mit Körperertüchtigung und Turnfesten. Was macht die Männerriege von heute aus? Das älteste und das jüngste Mitglied geben Auskunft.

Interview auf Seiten 6 & 7



Verein gegründet

Die Zukunft des Schwimmbads Fohrbach ist ungewiss.

Ein neuer Verein setzt sich für den Erhalt der Anlage ein.

■ **ZOLLIKON.** An der Gemeindeversammlung vergangenen Dezember wurde nicht nur der Projektionskredit in der Höhe von 1,5 Millionen Franken für die Sanierung des Schwimmbads Fohrbach abgelehnt, es wurden auch Stimmen laut, die den Abbruch der Anlage oder einen Rückbau forderten. Im Anschluss rief der Gemeinderat eine interne Projektgruppe ins Leben, um die verschiedenen Varianten zu überprüfen (wir berichteten). Aktiv sind aber auch Mitglieder des Schwimmklubs Zollikon und des Wasserballvereins Aquastar geworden: Mit über 100 Teilnehmenden und 300 Mitgliedern haben sie vergangenen Samstag den Verein «Pro-Fohrbach» gegründet. «Der neue politisch und konfessionell unabhängige Verein setzt sich für den Erhalt und für eine zweckmässige Sanierung des Schwimmbads ein, die spätestens ab Ende 2020 unumgänglich wird», teilen sie mit. Bei der Sanierung solle das Augenmerk auch auf die Optimierung der betrieblichen Abläufe gerichtet werden mit dem Ziel, einen höheren Deckungsgrad zu erreichen. Energie einzusparen und die optimale Nutzung für alle Badbesucher zu ermöglichen. Der Vorstand des Vereins setzt sich aus dem Präsidenten Marco Pilloud sowie den Mitgliedern Iris Heeg, René Burkhalter und Lucas Roos zusammen. (mmm)